

Motivation ist Alles



Neben der BP Ultimate Rallye im Raum Krumbach ist die Bosch Super plus Rallye im Raum Pinggau ja die zweite Heimrallye für das Team.

Der Lichtensteiner „Motoren-Papst“ Lehmann und seine Techniker haben in den letzten Wochen in zahlreichen Arbeitsstunden auf dem Prüfstand und bei Testfahrten dem Kraftaggregat des VW Polo S2000 offensichtlich sämtliche Mucken ausgetrieben und für Andreas Waldherr ein hoffentlich schlagkräftiges Paket geschnürt.

Da ist es wohl selbstverständlich, dass auch Fahrer Andreas Waldherr und Co-Pilot Richard Jeitler nicht zurück stehen können. Die erfolgreichen Testfahrten und eine konzentrierte Vorbereitung auf die Rallye selbst, haben bei Beiden für einen neuen Motivationsschub gesorgt. Immerhin hat man ja hier schon im Vorjahr – noch mit dem VW Golf Kit-Car – brillieren können und nur mit viel Pech den ersten Gesamtsieg verpasst.

Das die Hochgeschwindigkeitspassagen auf den anspruchsvollen Sonderprüfungen rund um Pinggau Andreas Waldherr liegen, ist also aus 2007 belegt. Mit dem neuen VW Polo S2000 will man jetzt 2008 eins d'rauf setzen.

Andreas Waldherr dazu: „Ich werde 200% geben, um zu beweisen welches Potential in unserem VW Polo S2000, aber auch in meinem Co-Piloten Richard Jeitler und mir, steckt! Immerhin hat ein solcher VW Polo S2000 am vergangenen Wochenende in der belgischen Meisterschaft kräftig um den Sieg gegen zwei Porsches gekämpft! Und Porsche sind bekanntlich in der österreichischen Rallyemeisterschaft nicht am Start ...“

Auch die zwei VW Golf TDi, von Bernhard Spielbichler und Erich Weber, wurden natürlich nach der Lavanttal Rallye einem Generalcheck unterzogen. Bernhard Spielbichler möchte im Wechselgebiet den arrivierten Piloten der Dieselskategorie zeigen, dass die VW Golf TDi nach wie vor für Spitzenzeiten gut sind und geht entsprechend motiviert in die Bosch Super plus Rallye.

Rallye-Neuling Erich Weber, der sich mit seinem Co-Piloten Martin Pucher immer besser einspielt, hat noch einige Nachhilfestunden in Punkto Streckenaufschrieb beim Meister Andreas Waldherr genommen und hofft sich bei der Bosch Rallye im Mittelfeld etablieren zu können.

Die Bosch Super plus Rallye startet am 2. Mai 2008, um 17:00 Uhr, auf dem Hauptplatz in Friedberg und führt über 12 Sonderprüfungen mit ca. 167 Kilometern. Das Ziel ist am 3. Mai 2008 um 18:19 Uhr wiederum am Hauptplatz in Friedberg.